

	<p>Objekt: Schwesternbrosche DRK</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Sammlung: Entwicklung des Gesundheitswesens (in Bielefeld), Dierk Rosemeyer</p> <p>Inventarnummer: DPV195</p>
--	---

Beschreibung

Runde Schwesternbrosche mit Rotkreuzemblem sowie zwei Hakenkreuzen und Text: "Deutsches Rotes Kreuz Schwesternhelferin" im Rund angebracht

Geschichtlicher Hintergrund:

Die Kath. Schwesternschaft, die Diakonie-Gemeinschaft, die Rot-Kreuz-Schwester und der Reichsbund freier Schwestern und Pflegerinnen ("blaue Schwestern") sowie die NS-Schw. wurden ab 1936 zum "Fachausschuss für das Schwesternwesen in der AG freie Wohlfahrtspflege" zusammengeschlossen, der zur NSV (Nationalsozialistische Volkswohlfahrt) gehörte. 21.000 Krankenschwestern gehörten 1942 zum DRK.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, emailliert

Maße:

Schlagworte

- Brosche
- Geschichte
- Krankenpflege
- NS-Regime

Literatur

- Seidler, E./Leven, K.-H. (2003): Geschichte der Medizin und der Krankenpflege. Stuttgart, S. 253